

Homeoffice-Pflicht in der Pandemie?

Auf der Ministerpräsidentenkonferenz mit der Bundeskanzlerin am 19.01.2020 wurden neue Regelungen zu einer befristeten Homeoffice-Pflicht zur Eindämmung der Pandemie beschlossen. Eine generelle Homeoffice-Pflicht kommt zwar nicht. Allerdings hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales befristet bis zum 15. März 2021 eine [Verordnung](#) erlassen, wonach die Unternehmen ihren Beschäftigten mobiles Arbeiten erlauben müssen, sofern deren Tätigkeiten es zulassen. Dies soll für Beschäftigte in Büro- oder vergleichbaren Tätigkeiten gelten, wenn keine zwingenden betriebsbedingten Gründe entgegenstehen. Wenn keine Homeoffice möglich ist, sollen laut Verordnung die Mitarbeiter durch strikte Abstandsregeln in Büros (10qm pro Person) oder durch Lüftung und Trennwände geschützt werden. Können diese Regeln nicht eingehalten werden, wären die Beschäftigten verpflichtet, vom Arbeitgeber bereitgestellte medizinische Gesichtsmasken zu tragen.

Befragt wurden vom 20.-23. Januar 2021 IHK-Mitgliedsunternehmen. Die 347 Unternehmen mit rund 50.000 Beschäftigten verteilen sich auf folgende Branchen: Industrie (32 %), Unternehmensdienstleister (26 %), persönliche Dienstleistungen (14 %), IT/Finanzen/Immobilien (7%), Großhandel (5 %), Einzelhandel (5 %), Bau (3 %), Hotel- und Gastgewerbe (2 %), Verkehr und Logistik (2 %) sowie sonstige Branchen (4 %).

Gesamtzahl der Befragten: 347

1. Wie schätzen Sie die Homeoffice-Pflicht zur Vermeidung von Infektionen in der Corona-Pandemie ein?

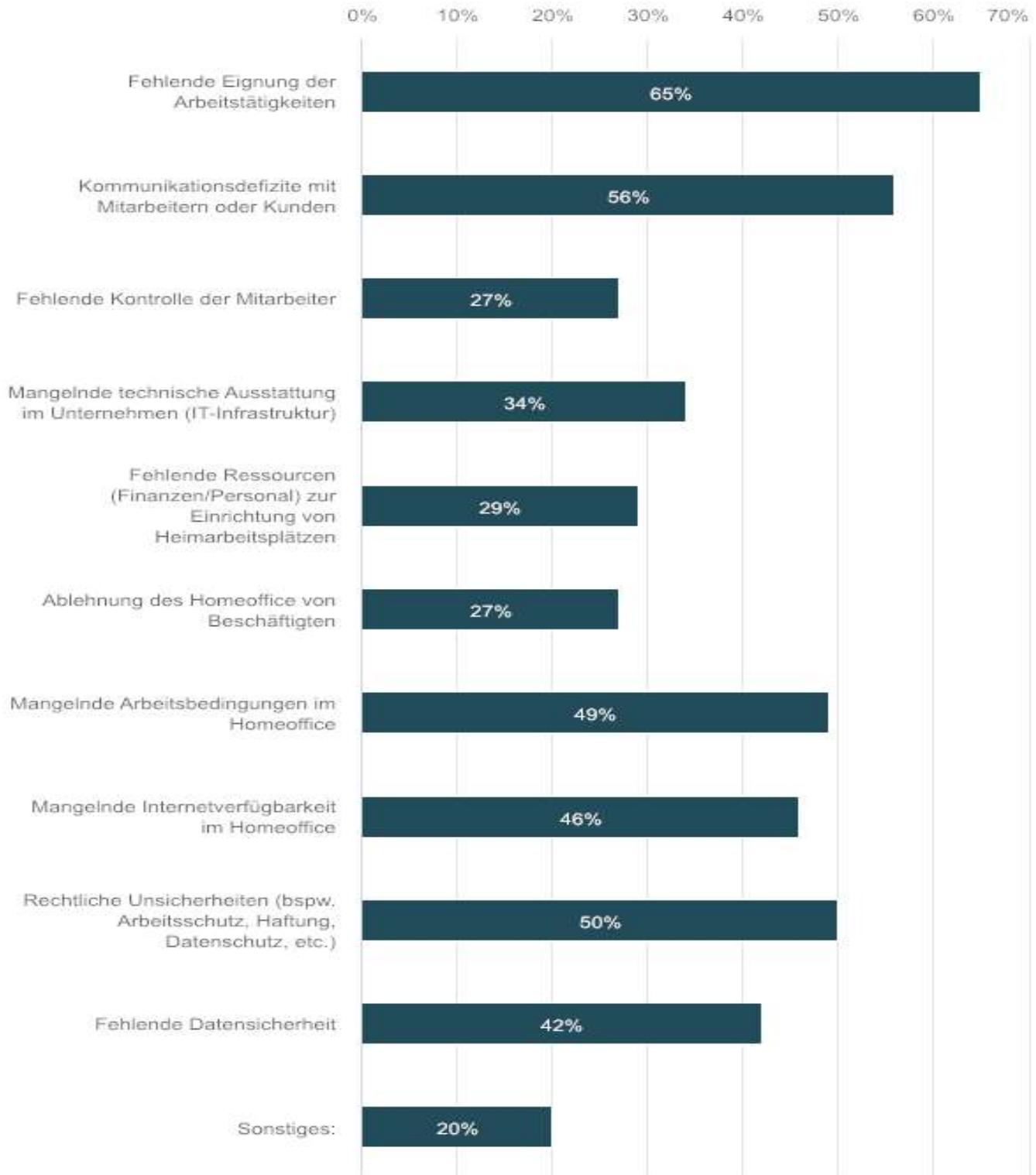
Anzahl der Befragten: 317

Mindestwert	Höchstwert	Mittelwert	Median	Betrag	Standardabweichung
1	5	3,44	4	1092	1,55

Schieberegler-Wertmenge	n	Prozent
1-komplett dafür	60	18,93%
2-teilweise dafür	46	14,51%
3-neutral	17	5,36%
4-teilweise dagegen	81	25,55%
5-komplett dagegen	113	35,65%

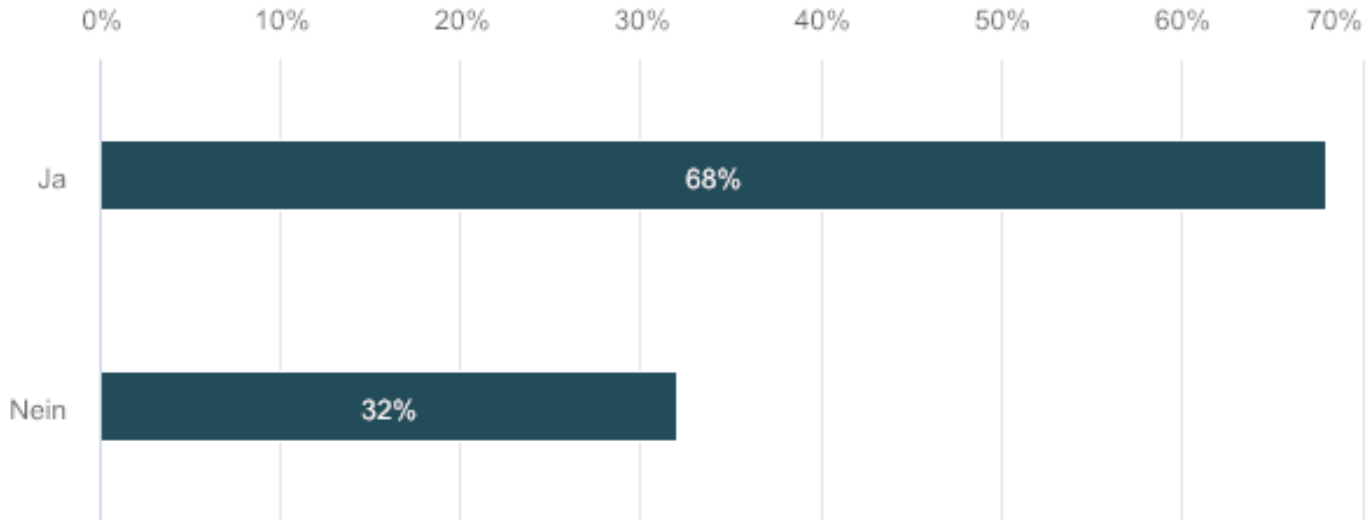
2. Wenn Sie die Homeoffice-Pflicht (eher) ablehnen, was spricht aus Ihrer Sicht gegen eine höhere Nutzung von Homeoffice in Ihren Unternehmen?

Anzahl der Befragten: 279, ausgewählte Antworten:
1241



3. Bieten Sie in Ihren Unternehmen aktuell Homeoffice / mobiles Arbeiten an?

Anzahl der Befragten: 345



4. Wenn ja, wie viel Prozent der Beschäftigten nutzen derzeit Homeoffice bzw. mobiles Arbeiten? (in Prozent)

Anzahl der Befragten: 227

	Mindestwert	Höchstwert	Mittelwert	Median	Betrag	Standardabweichung
	0	100	36,98	25	8395	33,02

5. Planen Sie über die Pandemie hinaus Ihren Mitarbeitern für geeignete Tätigkeiten mobiles Arbeiten / Homeoffice zu weiterhin zu ermöglichen?

Anzahl der Befragten: 234, ausgewählte Antworten: 262

	n	Prozent
Nein	35	14,96%
Ja, nach Bedarf	164	70,09%
Ja, an bestimmten Tagen	38	16,24%
Ja, vollständig	25	10,68%

6. Bei wie viel Prozent der Arbeitsplätze / Tätigkeiten in Ihren Unternehmen ist grundsätzlich Homeoffice / mobiles Arbeiten möglich (bspw. bei Büroarbeitsplätzen)?

Anzahl der Befragten: 337

	Mindestwert	Höchstwert	Mittelwert	Median	Betrag	Standardabweichung
	0	100	36,52	25	12306	34

8. Wie viele Mitarbeiter beschäftigt Ihr Unternehmen?

Anzahl der Befragten: 340

	Mindestwert	Höchstwert	Mittelwert	Median	Betrag	Standardabweichung
	0	5000	141,11	40	47976	448,71